



Emilie von Jauner gibt in ihrem, sowie im Namen ihrer Tochter **Lidye Freiin v. Sardagna** und allen Verwandten Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters, Grossvaters, Schwiegervaters und Bruders, des Herrn

Franz Ritter von Jauner

k. k. Hofoperntheater-Director i. P., Director des k. k. priv. Carltheaters, Ritter des k. k. Ordens der eisernen Krone, Officier des italienischen Kronenordens, Ritter des russischen Stanislausordens, des sächsischen Albrechtordens, des belgischen Leopoldordens und des portugiesischen Christusordens,

welcher Freitag, den 23. Februar 1900, um 11 Uhr Vormittags, nach kurzem Leiden im 69. Lebensjahre, sanft in dem Herrn entschlafen ist

Die irdische Hülle des theueren Verblichenen wird Montag, den 26. Februar 1900, präzise $\frac{3}{4}$ 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: II. Bezirk, Praterstrasse Nr. 31, in die Pfarrkirche zu St. Johann von Nepomuk (Praterstrasse) geführt, daselbst feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Ortsfriedhofe in Ober-St. Veit in der Familien-Gruft beigesetzt werden.

Dienstag, den 27. Februar 1900, um 9 Uhr Vormittags, wird in obgenannter Pfarrkirche eine heil. Seelenmesse zum Troste des Verstorbenen gelesen werden.

WIEN, den 23. Februar 1900.



Herrn O. Mayerhöfer

Wolgeboren

Wien VI

Professorgasse 27